

Betreff: Buchtipp: Glaube im Kreuzverhör / 1

Von: "Himmelsfreunde.de" <info@himmelsfreunde.de>

Datum: 08.03.2013 06:00

An: "info@adwords-texter.de" <info@adwords-texter.de>

Himmelsfreunde - der christliche Newsletter
vom Freitag, 8. März 2013

Buchtipp:

GLAUBE IM KREUZVERHÖR

=====

Ein Journalist hinterfragt das Christentum
von Lee Strobel

Liebe Himmelsfreunde,

seitdem ich gläubig bin, habe ich mir eine Reihe von christlichen Büchern zugelegt. Manche liest man einmal, dann ist die Grundbotschaft "angekommen" (verinnerlicht), und es steht anschließend im Regal. (In diesem Fall ist übrigens Verschenken eine gute Idee, finden Sie nicht auch?) Andere dagegen, wie dieses hier, nimmt man immer wieder einmal zur Hand. Deshalb möchte ich es Ihnen etwas ausführlicher vorstellen, nämlich Kapitel für Kapitel, und in mehreren Wochenmails behandeln. Denn der Autor beschäftigt sich darin mit Argumenten, die häufig gegen unseren Glauben vorgebracht werden. Argumente, die Ihnen bestimmt auch schon begegnet sind!

Der Autor

Lee Strobel ist ein amerikanischer Journalist, der früher Atheist war und durch verschiedene Ereignisse begonnen hat, das Christentum unter die Lupe zu nehmen. Sein erstes Buch "Der Fall Jesus" schildert seine Suche nach der Wahrheit in den biblischen Berichten - und diese Suche machte ihn zum Christen. Im vorliegenden Buch "Glaube im Kreuzverhör" setzt er sich nun mit kritischen Fragen zu diesem Glauben auseinander und interviewt dazu Experten, die sich besonders gut mit dem jeweiligen Thema auskennen.

Die Methode

Lee Strobel stellt die kritischen Fragen, die oft von außen an Gläubige herangetragen werden - und er stellt sie Menschen, die sich intensiv mit der jeweiligen Thematik auseinandergesetzt haben und daher kompetente Antworten geben können.

Das Ziel des Buches

Der Autor nimmt ernst, was man gegen den Glauben sagen kann - schließlich war er früher selbst Atheist und ist als Gerichtsreporter gewohnt, Dinge ganz genau wissen zu wollen. Hindernisse, Einwände, Zweifel: er kennt sie aus eigenem Erleben und ist auf der Suche nach Antworten und Erklärungen. Denn er will zeigen, dass auch Verstand und Vernunft NICHT gegen den christlichen Glauben sprechen, wie manche behaupten.

Lassen Sie uns nächste Woche beginnen mit dem Argument:

"Da es das Böse und das Leid gibt, kann es keinen liebenden Gott geben"

... oder Sie bestellen sich gleich das Buch und lesen selbst! (In jeder Buchhandlung oder beim Verlag.) Hier die Daten:

Glaube im Kreuzverhör
Ein Journalist hinterfragt das Christentum
von Lee Strobel
Gerth Medien
www.gerth.de
ISBN: 978-3-86591-858-1
Preis: 6,99 €

Herzliche Grüße

Silvia Ohse

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse
Am Markt 5
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527
E-Mail info@adwords-texter.de
Internet www.himmelsfreunde.de
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:

<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=34833&email=info@adwords-texter.de>

E-Mail ist virenfrei.

Von AVG überprüft - www.avg.de

Version: 2013.0.2899 / Virendatenbank: 2641/6154 - Ausgabedatum: 07.03.2013